

März 2012

**Vorträge und Kongressteilnahme (national und international)
sowie außeruniversitäre Exkursionen und Organisation von internationalen Tagungen
(Robert Rollinger)**

1.) Wissenschaftliche Vorträge und Tagungen

Herbst 1990: Österreichischer Althistorikertag in Wien: Vortrag zum Thema „Herodots Babylonischer Logos“.

24. Februar 1995: 1. Innsbruck-Freiburg Kolloquium in Freiburg: Vortrag zum Thema: „Altorientalische Motive in den homerischen Epen“.

24. März 1995: Althistorisches Institut der Uni Salzburg: Vortrag zum Thema: „Griechen in Keilschrifttexten“.

9.-11. Mai. 1996: Teilnahme am 1. Internationalen Kolloquium der DOG in Halle.

19. September 1996: Ruhrlandmuseum Essen: Vortrag zum Thema „Sport und Wettkampf im alten Mesopotamien. Ein Widerspruch?“

21. November 1996: Österreichischer Althistorikertag in Innsbruck: Vortrag zum Thema „Frühformen historischen Denkens“

21. Februar 1997: 2. Innsbruck-Freiburg Kolloquium in Innsbruck: Vortrag zum Thema „Herodot, Xerxes und Babylon“

23.-26. März 1998: Teilnahme am 2. Internationalen Kolloquium der DOG in Berlin

11. Mai 1998: Vortrag anlässlich der Ausstellung „20 Jahre Grabungen am Turm zu Babel“ zum Thema: „Babylon und Europa: Rezeption zwischen Realität und Symbol“.

25.-29. Mai 1998: Veranstaltung eines Blockseminars „Herodots Historien und die Chronologie der Archaik“ an der Universität Münster im Rahmen des Sokrates-Erasmus Dozentenaustauschprogrammes.

7.-11. Oktober 1998: Teilnahme am internationalen Symposium „The heirs of Assyria: several empires or one supranational empire with changing leaderships“ in Tvärminne, Finnland und Präsentation eines Papers „Herodotus and the intellectual heritage of the Ancient Near East“.

29.-31. Oktober 1998: Österreichischer Althistorikertag in Wien: Vortrag zum Thema „Herodot, Xerxes und dessen angebliche Zerstörung Babylons“.

23. November 1998: Internationales Kolloquium in Mannheim zur Geschichte der Achaimeniden. Präsentation eines Vortrages mit dem Titel „Herodot, Xerxes und dessen angebliche Zerstörung Babylons“.

4. Dezember 1998: Althistorisches Werkstattgespräch Innsbruck-München-Salzburg: Vortrag gemeinsam mit Prof. Bichler: „Herodots Chronologie und der Alte Orient“

4. Mai 1999: 22. Österreichischer Historikertag, Sektion Alte Geschichte. Vortrag zum Thema „Griechisch-orientalische Kulturkontakte: das Beispiel Herodot“

18. Mai 1999: Vortrag in Padua (auf Einladung von Prof. Lanfranchi) zum Thema: „Herodotus and the intellectual heritage of the Ancient Near East“

12.-13. Juni 1999: Althistorisches Arbeitstreffen in Plön (Schleswig-Holstein) auf Einladung von Prof. Wiesehöfer zum Thema „Alte Geschichte und Randkulturen“.

7. September 1999: Vortrag in Paris anlässlich der „4^e conférence Européenne d'études iranienne, Paris, 6-10.9.1999“ zum Thema: „Zur Lokalisation von Parsumasch und zu einigen Fragen der frühen persischen Geschichte“.

5. Oktober 1999: Vortrag in Paris anlässlich der internationalen Tagung „Melammu 2: Mythology and Mythologies: Methodological approaches to intercultural influences. Proceedings of Second Annual Symposium of the Assyrian and Babylonian Intellectual Heritage Project held in Paris, October 4-7, 1999“, zum Thema „The ancient Greeks and the impact of the Ancient Near East: Textual evidence and historical perspective“.

5. April 2000: auf Einladung der Deutschen Orient Gesellschaft wird ein Vortrag anlässlich des III. internationalen Kolloquiums der Deutschen Orient Gesellschaft in Marburg a. d. Lahn zum Thema „Ideologie, Propaganda und Geschichte im Alten Orient an der Wende vom 3. Zum 2. Jahrtausend v. Chr.“ gehalten.

11. Mai 2000: Einladung der Grazer Morgenländischen Gesellschaft: Vortrag zum Thema „Kultprostitution im Alten Orient“.

19. Mai: Workshop „Geschlechterrollen-Frauenbild-antike Ethnographie in Theorie, Realität und Projektion (Innsbruck 18.-20. Mai 2000, organisiert gemeinsam mit Ch. Ulf)“: Vortrag zu „Geschlechterrollen und Ethnographie im geographischen Schrifttum Plinius´d. Ä.“.

23. Mai 2000: Auf Einladung von Giovanni Lanfranchi Vortrag in Padua zum Thema „The localization of Parsumash according to Assyrian sources“.

27.-31. Oktober 2000: Teilnahme am „International Symposium of the Assyrian & Babylonian Heritage. The Third Annual Meeting“ in Chicago. Vortrag „Ideology as means of demarcation: Herodotus, human violence and the Ancient Near East“ (28. Oktober).

1.-5. November 2000: Einladung durch Prof. Konrad H. Kinzl im Department „Ancient History & Classics“, Trent University, Peterborough, Ontario, Kanada. Vortrag zum Thema „The Dark Ages and the forming of Archaic Culture in Greece“ (2., 3. November).

26.-29. April 2001: Organisation eines internationalen Kolloquiums „Continuity of empire, Assyria, Media, Persia“ in Padua (gemeinsam mit Giovanni Lanfranchi und Michael Roaf) in Padua. 27. Mai: Vortrag „Some thoughts on the Northwestern expansion of the Median empire“.

19. Juni 2001: Vortrag an der Universität Augsburg im Rahmen des „Altertumswissenschaftlichen Kolloquiums“ (Einladung Prof. Dr. G. Gottlieb, Prof. Dr. V. Kockel, Prof. Dr. M. Lausberg) zum Thema: „Velleius Paterculus und die Konstitution der Provinz Raetien. Historisch-archäologische Aspekte zur Situation des Alpenvorlandes in augustisch-tiberischer Zeit“.

4. Juli 2001: Vortrag in Tübingen (Graduiertenkolleg Zimmermann): „Gewalt in den Historien Herodots“

12. Oktober 2001: Vortrag anlässlich des interdisziplinären Symposiums „Persische Provinzverwaltung und lokale religiöse Entwicklungen“ des Sonderforschungsbereichs 493 in Münster (12.-13.10.2001) zum Thema „Herodot und Babylonien“.

9. November 2001: Organisation eines internationalen Kolloquiums „Griechische Archaik und der Orient. Interne und externe Impulse“ (gemeinsam mit Christoph Ulf) in Innsbruck (8.-10. November 2001). Vortrag zum Thema „Einflüsse und Elemente orientalischer Staatlichkeit in der griechischen Archaik“.

12. November 2001: Vortrag am Institut für Alte Geschichte in Salzburg zum Thema „Zur Erwähnung von Griechen in Keilschrifttexten. Altorientalische Textzeugnisse als Beitrag zur Geschichte der Dark Ages und der frühen Archaik“.

15. April 2002: Vortrag in Augsburg zum Thema „Zu den Beziehungen zwischen Griechenland und der Levante in homerischer Zeit (ca. 750-650 v. Chr.)“.

6. Juni 2002: Triangulum-Tagung in Freiburg i. Breisgau (Universitäten Padua, Innsbruck, Freiburg), 6.-7. Juni „Romanitas Unit. Norditalien, die Alpen, der Rhein: Der Beitrag der römischen Provinzen zur europäischen Geschichte“. Vortrag zum Thema „Die Darstellung von Alpenrhein und Bodensee in der römischen Spätantike“.

19. Juni 2002: Vortrag an der Deutschen Sporthochschule Köln, Institut für Sportgeschichte (Prof. Wolfgang Decker) zum Thema „Sport im Alten Orient“.

3. - 8. Oktober 2002: Organisation (gemeinsam mit Christoph Ulf) der internationalen Tagung „Commerce and Monetary Systems in Preindustrial Societies of the Mediterranean: Means of Transmission and Cultural Interaction (Melammu Symposia V)“ in Innsbruck.

10. April 2003: Vortrag im Antikenmuseum Basel im Kontext der Ausstellung „7000 Jahre persische Kunst“ (Einladung Dir. Dr. Ella van der Meijden) zum Thema: „Die Thronbesteigung des Dareios und die Inschrift von Behistun – a historian’s headache“.

12. April 2003: Vortrag in Basel auf Einladung der Schweizerischen Gesellschaft für Orientalische Altertumswissenschaft (Dr. Ch. Uehlinger) zum Thema „War das Medische Reich ein Vorläufer des Achaimenidenreichs? Probleme der medischen Westexpansion“.

20. Juni 2003: Vortrag in Kiel auf Einladung von J. Wiesehöfer zum Thema "Troia, Homer und die Frage der Beziehungen zu den östlichen Nachbarkulturen: Kulturkontakt und Kulturtransfer im Spiegel der schriftlichen Quellen".

20. September 2003: Vortrag in Nikosia, Zypern im Rahmen des internationalen Symposions „The World of Herodotus“ (18.-21. September; organisiert von Vassos Karageorghis, Leventis Foundation) zum Thema: „Some aspects of the Oriental World in the Histories: Ideology as means of demarcation – Herodotus, human violence and the Ancient Near East“.

4. November 2003: Vortrag in Würzburg auf Einladung von K. Dietz zum Thema "Troia, Homer und die Frage der Beziehungen zu den östlichen Nachbarkulturen: Kulturkontakt und Kulturtransfer im Spiegel der schriftlichen Quellen".

14. Jänner 2004: Vortrag in Graz auf Einladung der Grazer Morgenländischen Gesellschaft zum Thema "Troia, Homer und die Frage der Beziehungen zu den östlichen Nachbarkulturen: Kulturkontakt und Kulturtransfer im Spiegel der schriftlichen Quellen".

20. Februar 2004: Vortrag in Berlin im Rahmen des 5. Internationalen Colloquiums der Deutschen Orient-Gesellschaft (18.-21. Februar), zum Thema: „Assur und Assyrien in der klassischen Überlieferung: Nachwirken, Deutungsmuster und historische Reflexion“

14. Juni 2004: Vortrag in Kiel auf Einladung von Pistor-Hatam zum Thema „Babylon: Focus der Geschichte“

17.-18. Juni 2004: „Blockseminare in Marburg im Rahmen des Erasmus-Dozenten-Austausches zum Thema „Herodot und die Geschichte Vorderasiens“.

21. Juni 2004: Vortrag in Innsbruck im Rahmen des Internationalen Kolloquiums „Zwischen Ost und West: Griechische Historiographie und der Alte Orient“ zum Thema „Assur und Assyrien in der klassischen Überlieferung: Nachwirken, Deutungsmuster und historische Reflexion“.

17. September 2004: Vortrag im Rahmen des Deutschen Historikertages in Kiel zum Thema „Zwei getrennte Welten? Begegnungen und Begegnungsweisen zwischen Ägäis und Levante in archaischer Zeit“ (Sektion „Alte Geschichte und Alter Orient – Auch ein Plädoyer für Universalgeschichte“).

10. Dezember 2004: Vortrag am Institut für Orientalistik in Wien auf Einladung von Michael Jursa zum Thema: „Die Hängenden Gärten in Ninive. Die Lösung eines Rätsels?“

26. Jänner 2005: Vortrag an der Universität Jena auf Einladung von Krebernik und Ameling zum Thema: „Herodot und die fliegenden Schlangen Arabiens“.

22. März 2005: Vortrag an der Universität Bern zum Thema „Europa und Asien: Synthese oder Antithese?“

9. Mai 2005: Vortrag am Dipartimento di Scienze dell'Antichità in Padua (Einladung G. B. Lanfranchi) zum Thema „Relations between the Greek World and the Near East in Achaemenid times“

24. Mai 2005: Vortrag an der Universität Zürich zum Thema „‘Griechen’ und ‘Perser’ im 5. und 4. Jahrhundert v. Chr. Der Blick aus dem Osten“.

14. Juni 2005: Organisation eines internationalen Kolloquiums in Innsbruck: „Von Persien nach Griechenland und zurück: Kulturelle Begegnungsmuster jenseits der Levante“ mit Einleitungsreferat zum Thema „Europa und Asien: Synthese oder Antithese“.

20. September 2005: Vortrag im Rahmen des 24. Österreichischen Historikertages in Innsbruck („Von Stadtstaaten und Imperien. Kleinterritorien und Großreiche im historischen Vergleich“) zum Thema „Von Stadtstaaten zu Imperien? – Der Alte Orient“ (Sektion 2: Alte Geschichte).

13.-14. Oktober 2005: Organisation eines internationalen Kolloquiums in Innsbruck (gemeinsam mit Prof. Heinz Barta, Institut für Zivilrecht): „Lebend)ig)e Rechtsgeschichte. Rechtsgeschichte und Interkulturalität. Zum Verhältnis des östlichen Mittelmeerraums und „Europa“ im Altertum“

13. Oktober 2005: Vortrag in Innsbruck im Rahmen des internationalen Kolloquiums „Lebend)ig)e Rechtsgeschichte. Rechtsgeschichte und Interkulturalität. Zum Verhältnis des östlichen Mittelmeerraums und „Europa“ im Altertum“ zum Thema „Von Assur nach Rom: Dexiosis und „Staatsvertrag“ – Zur Geschichte eines rechtssymbolischen Aktes“ (gemeinsam mit Hermann Niedermayr).

15. Dezember 2005: Vortrag in Graz anlässlich der Tagung „5. Grazer althistorische Adventgespräche: ‘... am schrecklichsten jedoch der Mensch’ (Sophokles). Vom Umgang mit physischer Gewalt“ (veranstaltet vom Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde) zum Thema „Gewalt bei Herodot und Ktesias“.

25. Jänner 2006: Antrittsvorlesung in Innsbruck: „Kulturkontakt und Kulturbegegnung im Altertum: Der Blick aus dem Osten, oder: Wie die ‚Perser‘ die ‚Griechen sahen“.

7. Februar 2006: Vortrag an der Agha Khan University in London zum Thema: „The Eastern Mediterranean and Beyond: The Relations between the Worlds of the „Greek“ and „non-Greek“ Civilizations in the 5th and 4th Centuries B.C.“

18. Februar 2006: Vortrag im Rahmen des internationalen Kolloquiums „Die Ursprünge Europas und der Orient – Kulturelle Beziehungen von der Späten Bronzezeit zur Frühen Eisenzeit“ in Erlangen (17.-18. Februar 2006) zum Thema „Die Kontakte der griechisch-ägäischen Welt mit dem achaimenidischen Imperium“

16. März 2006: Vortrag im Rahmen des Workshops „Die Unwahrscheinlichkeit der Republik“ (TU Chemnitz, 15.-17. März 2006; Organisation Bernhard Linke) zum Thema: „Republikanische Elemente in der altorientalischen Stadt“.

19. Mai 2006: Vortrag im Rahmen des internationalen Kolloquiums „Die Welt des Ktesias“ in Salza zu dem Thema „Ktesias' Medischer Logos“.

19. September 2006: Vortrag auf Einladung Kai Brodersens (und Konrad Kinzls) in Mannheim zum Thema „Zu Herkunft und Hintergrund der in altorientalischen Texten genannten ‚Griechen‘“.

9. November 2006: Vortrag in Chemnitz auf Einladung von Bernhard Linke zum Thema „Der persische Blick nach Westen: die ‚Griechen‘ in den Quellen der achaimenidischen Zeit“.

14. November 2006: Vortrag in Liverpool auf Einladung Michael Sommers zum Thema „The relations between ‚Greeks‘ and ‚non Greeks‘ in the fifth and fourth centuries B.C.: the eastern perspective“.

17. November 2006: Eröffnungsvortrag in Madrid (Universidad Complutense) im Rahmen der Internationalen Tagung „Europaeum: Fifth Classics Colloquium: The Orient, Greece and Rome“ (17.-18. November 2006) zum Thema „Near Eastern Perspectives on the Greeks“ (Einladung Alberto Bernabé).

18. November 2006: Festvortrag in Madrid (Universidad Complutense) im Rahmen der Internationalen Tagung „Europaeum: Fifth Classics Colloquium: The Orient, Greece and Rome“ (17.-18. November 2006) zum Thema „The Relations between ‚Greeks‘ and the Persians in the 5th and 4th Centuries B.C.“ (Einladung Alberto Bernabé).

24. November 2006: Vortrag im Rahmen des 11. Österreichischen Althistoriker- und Althistorikerinnen-Tages in Innsbruck (23.-25. November 2006): „Überblick zu den laufenden Forschungsaktivitäten des Instituts für Alte Geschichte und Altorientalistik der LFU Innsbruck.“

13.-15. Dezember 2006: Organisation einer internationalen Tagung in Innsbruck (gemeinsam mit Heinz Barta und Martin Lang): Lebend(ig)e Rechtsgeschichte’: „Menschliche und göttliche Gerechtigkeitsvorstellungen im Alten Orient und im antiken Griechenland“.

2. März 2007: Vortrag in Jena im Kontext eines internationalen Kolloquiums zu Ehren von Joachim Oelsner (2.-3. März 2007) zum Thema „Herodots Babylonischer Logos – eine Nachlese“.

10. Mai 2007: Vortrag auf Einladung der Eranos-Gesellschaft in Wien zum Thema „Zu Herkunft und Hintergrund der in altorientalischen Texten genannten Griechen“.

24. Mai 2007: Vortrag im Rahmen des internationalen Kolloquiums „Der achaimenidische Hof“ in Basel (22.-25. Mai 2007) zum Thema: „Der Hof als Strafgericht“.

19. August 2007: Plenarvortrag im Rahmen des Europäischen Forum Alpbach (Tirol-Tag) in Alpbach zum Thema „Kulturkontakte zwischen Europa und Asien. Antike Modelle – moderne Probleme“.

21. September 2007: Vortrag im Rahmen der „6th European Conference of Iranian Studies, Vienna, September 18-22, 2007; Institute of Iranian Studies of the Austrian Academy of Sciences“ zum Thema „Die Organisation großköniglicher Projekte unter Dareios I. im historischen Kontext“.

4. Oktober 2007: Vortrag im Rahmen der internationalen Tagung „Migration und Akkulturation im Osten des Mittelmeerraumes in hellenistischer und römischer Zeit“, 3.-7. Oktober, Iași, Rumänien, Al. I. Cuza Universität, zum Thema „Die Präsenz von ‚Griechen‘ im achaimenidischen Imperium in der Keilschriftdokumentation“.

5. November 2007: Vortrag im Rahmen des internationalen Kolloquiums „Organisation des pouvoirs et contacts culturels dans les pays de l'empire achéménide“ (9.-10. November 2007) am Collège de France, Paris (Organisation Pierre Briant) zum Thema „Greeks in the Achaemenid Empire: The View from the East“.

19. – 23. November 2007: Organisation eines Internationalen Kolloquiums in Innsbruck (gemeinsam mit Birgit Gufler, Irene Huber und Martin Lang) zum Thema „Die vielfältigen Ebenen des Kontakts: Interkulturelle Begegnungen in der Alten Welt“.

19. November 2007: Eröffnungsvortrag im Rahmen des Internationalen Kolloquiums in Innsbruck „Die vielfältigen Ebenen des Kontakts: Interkulturelle Begegnungen in der Alten Welt“ zum Thema „Neue Überlegungen zur Lokalisation von Jawan in neuassyrischer Zeit“.

30. November 2007: Vortrag in Padua im Rahmen des „ESF Exploratory Workshops on Concepts of Kingship in Antiquity“ (28.11. – 1.12.2007) zum Thema „Kingship in the Median Dominion (VIth century BC)“.

31. Jänner 2008: Vortrag in Edinburgh (invited Munro Lecture) zum Thema „Greeks and the Achaemenid empire“

5. März 2008: Vortrag in Durham auf Einladung von J. Haubold zum Thema “Near Eastern Perspectives on the Greeks “.

7.-9. Mai 2008: Organisation eines internationalen Kolloquiums in Innsbruck (gemeinsam mit Heinz Barta und Martin Lang): „Staatsverträge, Völkerrecht und Diplomatie im Alten Orient sowie in der griechisch-römischen Antike“

30. Juni 2008: Vortrag in Graz zum Thema “Assyrien und der ägäische Westen: eine Bestandsaufnahme” (Nummi et Litterae: Symposium für Heribert Aigner zum 65. Geburtstag, Meerscheinschlößl, Graz).

13.-14. November 2008: Organisation eines internationalen Kolloquiums in Innsbruck „Homer – Troia – Kilikien. über die Thesen von Raoul Schrott „Homers. Heimat. Der Kampf um Troia und seine realen Hintergründe“ (gemeinsam mit Christoph Ulf).

24.-28. November 2008: Organisation einer internationalen Tagung in Innsbruck (Herodotus and the Persian Empire (gemeinsam mit Brigitte Truschneegg; unter Mitwirkung von Reinhold Bichler), Vortrag zum Thema „Herodots babylonischer Logos – neue Perspektiven“.

28.-29. November 2008: Organisation eines internationalen Workshop in Innsbruck „Behistun Project“ (Übersetzung und Kommentierung der Inschriften der Achaimenidenkönige).

13. Dezember 2008: Vortrag zu „Writing History in Teispid and Achaemenid Times“ an der Brown University, Providence RI, im Rahmen der internationalen Tagung „Thinking, Recording, and Writing History in the Ancient World“ (12.-14. Dezember 2008), organisiert von Kurt Raaflaub (Cogut Center for the Humanities, Brown).

26.-30. Jänner 2009: Organisation eines internationalen Workshop in Innsbruck „Die komplexe Welt der Kulturkontakte. Kontaktzone und Rezeptivität als Mittel für ihre Beschreibung und Analyse“ (gemeinsam mit Kordula Schnegg).

11. März 2009: Vortrag zu „Thinking, Recording, and Writing History in Teispid and Achaemenid Times“ an der Uniwersytet Jagielloński, Instytut Historii, Krakau (Einladung Prof. Dr. Edward Dąbrowa).

15. Mai 2009: Vortrag zu „Berg und Gebirge aus altorientalischer Perspektive“ im ZAK, Innsbruck, im Rahmen der Tagung „Die Entdeckung der Berge. Texte von Babel bis Balde. Tagung zum 60. Geburtstag von Rektor Karlheinz Töchterle“.

28. Mai 2009: Vortrag zu „Herrscherkult bei Teispiden und Achaimeniden. Realität oder Fiktion?“ an der Universität Bochum im Rahmen des Kolloquiums „Dynamiken der Religionsgeschichte zwischen Asien und Europa. Der Herrscherkult und seine asiatischen Wurzeln“ (28.-29. Mai 2009, Bochum).

17.–19. Juni 2009: Organisation einer internationalen Tagung in Innsbruck (gemeinsam mit Heinz Barta und Martin Lang): „Strafe und Strafrecht in den Antiken Welten: Unter Berücksichtigung der Todesstrafe, Hinrichtung und peinlicher Befragung“

14. Juli 2009: Vortrag in Heidelberg zum Thema “Griechische Spezialisten im alten Vorderasien vom 8. bis zum 4. Jh. V. Chr.” (im Rahmen des Workshops “Grenzen und Zwischenräume. Zur Konzeption und Praxis kulturellen Austausch in der Antike, 13/14. Juli 2009, Projekt D 6 “The Origins of the Antithesis East-West before and after Alexander the Great”).

25. August 2009: 13. Kongress der FIEC in Berlin, Panel 8 (Comparative History: Greece, Rome, and Others). Vortrag als invited speaker zum Thema „Die Griechen und der Orient: Eine Chronologie der Kontakte nach den schriftlichen Quellen“ .

16. Dezember 2009: Vortrag im Rahmen der Tagung „Der archäologische Befund und seine Historisierung. Dokumentation und ihre Interpretationsspielräume“ (16.-18. Dezember 2009) in Innsbruck zum Thema: „Urartu, Medien, Persien. Die Übergänge aus historischer Sicht“.

2. Februar 2010: Althistorisches Kolloquium an der Universität Bielefeld („Aktuelle Forschungsprobleme der Alten Geschichte“, Ringvorlesung WS 09/10): Vortrag zum Thema: „Griechische Spezialisten im alten Vorderasien, oder Alexander der Große und die altorientalische Tradition“

27. April 2010: Vortrag „Das teispidisch-achaimenidische Imperium“ im Rahmen des internationalen Kongresses “Imperien und Reiche in der Weltgeschichte. Epochenübergreifende und globalhistorische Vergleiche (25. April bis 1. Mai 2010 in Hildesheim; Organisation: Michael Gehler und Robert Rollinger).

9. Juli 2010: Vortrag in Durham „Berossos and the Monuments“ im Rahmen der internationalen Tagung „The World of Berossos“ an der Universität Durham, 6. Juli – 10. Juli 2010 (Organisation: Johannes Haubold, John Steele, G. B. Lanfranchi, Robert Rollinger).

24. September 2010: Chair und Zusammenfassung des Themenkomplexes 1 („Die Kultur und Staatlichkeit Kleinasien im frühen 1. Jt. V. Chr.“ Im Rahmen des bilateralen Workshops „Offenheit, Selbstbehauptung und Ausstrahlung. Untersuchungen zur politischen und kulturellen Entwicklung des antiken Kleinasien“, 25./25. September 2010 (Universitäten Halle-Wittenberg/ Sr. Petersburg) in Halle (Saale).

16. Oktober 2010: Chair einer Sektion des internationalen „Meeting of the European Network for the History of Ancient Greece, Warsaw, 16th-17th October 2010“.

4. November 2010: Vortrag an der Universität Aachen auf Einladung von Klaus Freitag zum Thema „Griechische Spezialisten im alten Vorderasien, oder Alexander der Große und die altorientalische Tradition“

8. November 2010: Vortrag an der Kommission für Antike Rechtsgeschichte, Österreichische Akademie der Wissenschaften, zum Thema "Die Dexiosis und ihre literarische Instrumentalisierung im Werk des Curtius Rufus".

10. November 2010: Vortrag (key note lecture), Vortrag auf dem internationalen NFN Meeting "Imperium and Officium: Comparative Studies in Ancient Bureaucracy and Officialdom: Official Epistolography and the Language(s) of Power" in Wien (10.-12. November 2010) zum Thema „Royal Strategies of Representation and the Language(s) of Power: Some Considerations on the programmatic Character of the Achaemenid Royal Inscriptions“

18. November 2010: Vortrag an der Universität Trier auf Einladung von Christoph Schäfer zum Thema „Griechische Spezialisten im alten Vorderasien, oder Alexander der Große und die altorientalische Tradition“

2. Dezember 2010: Vortrag an der Aga Khan University (Institute for the Study of Muslim Civilisations), London zum Thema „Pre-Islamic Prophecy: An Overview on a Universal Phenomenon in the Middle East“.

17. Dezember 2010: Vortrag in Athen, Onassis Cultural Centre anlässlich der Tagung “2,500 years since the Battle of Marathon” zum Thema “Greeks and the Achaemenid empire: The perspective of the Ancient Near Eastern sources“.

25. Februar 2011: Vortrag in Heidelberg (“Asia and Europe in a Global Context: Shifting Asymmetries in Cultural Flows, A Cluster of Excellence at Heidelberg University) im Rahmen der internationalen Tagung “The Antithesis Revisited: Different Perspectives on Greece and the East, 6th to 1st Cent. BC, 23.2.-26.2. 2011 zum Thema „Weltsicht und Raumwahrnehmung: Der Blick von Ost nach West“.

10. Mai 2011: Vortrag in Graz im Rahmen der Ringvorlesung „Als Europa erwachte: Griechenland im 8. und 7. Jh. V. Chr.“ Zum Thema „Der Blick von Ost nach West – Das assyrische Imperium und die Perzeption des fernen Westens“ .

31. Mai 2011: Vortrag in Kiel auf Einladung der Graduate School „Human Development in Landscapes“ zum Thema „The conceptualization of mountains in the Ancient Near East“.

7. Juli 2011: Vortrag als Respondent auf der internationalen Tagung in Padua “The Body of the ‘King’: The Staging of the Body of the Institutional Leader from Antiquity to Middle Ages in East and West“, 6.-9. Juli 2011 (Organisation: Giovanni B. Lanfranchi und R. Rollinger).

14. Juli 2011: Vortrag am Graduiertenkolleg “Bilder des Fremden” in München zum Thema: “Der Blick von Ost nach West – Was uns „Keilschriftquellen über „Griechen“ erzählen“.

17. Oktober 2011: Vortrag an der Universität Helsinki zum Thema „From Sargon of Agade, and the Assyrian Kings to ‘Uqba ibn Nāfi‘: on the persistence of Ancient Near Eastern Traditions”.

27. Oktober 2011: Vortrag im Rahmen der internationalen Tagung „Herodots Quellen. Die Quellen Herodots. Herodot-Forschung 40 Jahre nach Detlev Fehlings ‘Die Quellenangaben bei Herodot’“ in Marburg (26.-28. Oktober 2011) zum Thema „Dareios und Xerxes an den Rändern der Welt und die Inszenierung von Weltherrschaft. Altorientalisches bei Herodot“.

1. Februar 2012: Vortrag an der Universität Würzburg, Seminar für Alte Geschichte auf Einladung von Prof. Dr. Karlheinz Dietz zum Thema „Dareios und Xerxes an den Rändern der Welt und die Inszenierung von Weltherrschaft. Altorientalisches bei Herodot“.

3. Februar 2012: Vortrag an der Universität Turin am Dipartimento di Scienze Antropologiche, Archeologiche e Storico Territoriali (Dipartimento SAAST) auf Einladung von Prof. Stefano de Martino zum Thema „Royal Strategies of Representation and the Language(s) of Power: Some Considerations on the audience and the dissemination of the Achaemenid Royal Inscriptions“.

15. Februar 2012: Vortrag im Rahmen des Erasmus-Programmes an der Università del Salento (Lecce), Dipartimento di Beni Culturali zum Thema „From Sargon of Agade, and the Assyrian Kings to ‘Uqba ibn Nāfi‘: on the persistence of Ancient Near Eastern Traditions“.

2.) Öffentliche Vortragstätigkeit

Juni 1993: Pädagogische Akademie des Landes Vorarlberg: Ganztägiger Vortragszyklus in Feldkirch zum Thema: „Kulturgeschichte Mesopotamiens“.

Februar 1994: VHS Innsbruck: Vortrag zum Thema: „Geschichte Mesopotamiens im 3. Jahrtausend“

Juni 1994: Rheticus-Gesellschaft: Vortrag in Götzis zum Thema „Zur römischen Geschichte des Gebiets des späteren Vorarlberg“.

Oktober 1994: VHS Bregenz: Vortrag zum Thema: „Geschichte Mesopotamiens im 3. Jahrtausend“.

30. Juni 1995: Rheticus-Gesellschaft: Vortrag in Altenstadt zum Thema: Vorarlberg und die Clunia-Frage“.

24. Oktober 1996: VHS Bregenz: Vortrag zum Thema: „Ein römischer Feldzug auf dem Boden des späteren Vorarlberg: Constantius und Arbetio“

13. Februar 1997: Pädagogische Akademie des Bundes in OÖ: Ganztägiger Vortragszyklus zum Thema: „Geschichte des nachklassischen Griechenland“.

4. Oktober 1997: Euregio-Seminar „Das römische Bregenz“: Vortrag und Führung durch Bregenz für a) Schüler der Oberstufe des Gymnasiums Blumenstraße in Bregenz; b) VHS Bregenz.

15. Dezember 1998: Vortrag an der Pädagogischen Akademie in Linz zum Thema: „Ägypten und das Neue Reich“

11. März 1999: VHS Bregenz: Vortrag zum Thema „Clunia: Eine spätantike Raststation auf dem Boden Vorarlbergs?“.

13. Mai 2000: Geschichtsverein der Region Bludenz. Vortrag zum Thema „Zur älteren Geschichte von Bludenz: Von der Urgeschichte bis zum churrätischen Reichsurbar“.

17. Mai 2001: VHS Bregenz: Neue Erkenntnisse zur römischen Geschichte Raetiens mit besonderer Berücksichtigung Vorarlbergs.

14. Juni 2002: Akademisches Gymnasium Linz: „Auditorium Academicum“: 2 Vorträge zu den Themen „Geschichtsschreibung in der römischen Republik – ein Problemfall (u. a. am Beispiel von Caesar, Livius, Sallust, Cicero) und „Theater – Amphitheater – Circus: ein historisches Phänomen der Antike“. Hörer: Lehrer und Schüler aller Oberstufenklassen.

25. Juli 2002: Vortrag im Gemeindeamt Rankweil: Zur historischen Bedeutung der aktuellen Grabungen in Brederis Weitried.

21. November 2002: Vortrag im Kleinen Reichshofsaal zu Lustenau im Rahmen der VHS Bregenz: „Pfarrer Franz Josef Rosenlächer als Altertumsforscher und Pionier der Vorarlberger Landesgeschichtsschreibung.

18. Dezember 2003: Ganztägige Veranstaltung am PI Vorarlberg in Feldkirch zum Thema "Sport und Circus in der antiken Welt".

4. März 2004: Vortrag im Rahmen der Volkshochschule Bregenz zum Thema „Auf der Suche nach verschollenen Altertümern: Die Heidenburg bei Göfis und die ältesten Römerfunde in Vorarlberg“.

11. März 2004: Vortrag Rotarier Schwaz: „Kontakte zwischen Altem Orient und Griechenland“.

3. Juni 2004: Leitung einer ganztägigen Veranstaltung im Rahmen des Pädagogischen Instituts in Feldkirch zum Thema „Sinn und Unsinn der Beschäftigung mit frühen Schriftkulturen im Unterricht“)

25. Juni 2004: Vortrag im BRG Hamerlingstraße Linz zum Thema „Bücherverbrennungen und Deutungsmacht der Geschichte in der Antiken Welt“ (im Rahmen der Veranstaltung „In Flammen“)

23. November 2004: Vortrag im BG Sillgasse im Rahmen des „Bibliotop“ zum Thema „Europa-Asien. Orient und Okzident. Begegnungsformen, Wahrnehmungsmuster und Klischees von der Antike bis heute“

26. November 2004: VHS Bregenz: Vortrag zum Thema „Troja, Homer und Hethiter“.

10. März 2005: Pädagogische Akademie Graz: Leitung einer ganztägigen Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Das Alte Ägypten: Bedeutung, Relevanz und Faszinosum einer frühen Hochkultur“.

8. Oktober 2005: Vortrag zum Thema „Imperium Romanum – Raetien – Vorarlberg: eine Spurensuche“ in Bregenz im Rahmen der Euregio-Veranstaltung „Archäologische Spurensuche im Bodensee- und Alpenraum unter vorrangiger Berücksichtigung der Römer“, organisiert von der VHS Bregenz.

4. November 2005: Vortrag zum Thema „Europa und Asien: Zwei getrennte Welten?“, organisiert von der VHS Bregenz-Lustenau.

23. November 2005: Ganztägige Veranstaltung auf Einladung des PI Tirol (ARGE Latein/Griechisch) zum Thema „Alltag in der Alten Welt am Beispiel des Imperium Romanum“.

30. März 2006: Vortrag an der Urania Steiermark zum Thema „Wie die Perser die Griechen sahen. Kulturbegegnung im Altertum“.

1. Dezember 2006: Vortrag im Gymnasium „Ursulinen“, Innsbruck zum Thema „Europa und Asien, Ost und West, Christentum und Islam: Zur historischen Genese alltäglicher Abgrenzungsmuster von Islam und Christentum“.

10. Jänner 2007: Vortrag an der PÄDAK in Feldkirch zum Thema „Neue Erkenntnisse zur Entstehung der frühen Schriftkulturen Vorderasiens“.

6. Dezember 2007: Fortbildungsveranstaltung für die Pädagogische Hochschule Vorarlberg in Feldkirch zum Thema "Vorstellungen von Gott und Göttlichkeit in den Kulturen der Alten Welt".

14. Dezember 2007: Vortrag im Gymnasium „Ursulinen“, Innsbruck zum Thema „Kultur, Mensch und Religion im Spiegel der Kulturkontakte zwischen West und Ost“.

24. Jänner 2008: Leitung eines ganztägigen Seminars an der PH des Bundes in Linz (Lehrerfortbildung) zum Thema „Die Schriftkulturen Asiens und ihr geistiges Erbe“.

11. November 2008: Vortrag am Gymnasium Sillgasse, Innsbruck zum Thema „Homer zwischen Europa und Asien. Bemerkungen zur Homer-Debatte um Raoul Schrott“.

2. Dezember 2008: Teilnahme an einem Club 2 (Fernsehdiskussion ORF) zum Thema „Homer“.

19. Dezember 2008: Vortrag am Gymnasium Ursulinen, Innsbruck zum Thema „Homer und sein historisches Umfeld. Kultur, Religion, Politik“.

23. April 2009: Vortrag an der VHS Bregenz, Zweigstelle Lustenau zum Thema „Homer zwischen Europa und Asien“.

24. April 2009: Paedak Vorarlberg (Feldkirch): Leitung einer ganztägigen Lehrerfortbildung zum Thema „Globalisierungstendenzen im 1. Jahrtausend v. Chr.“

26. November 2009: Pädagogische Hochschule Linz: Leitung einer ganztägigen Lehrerfortbildung zum Thema „Griechisch-römische Antike im Unterricht“.

8. März 2010: Lehrerfortbildungsveranstaltung des Landes Baden Württemberg in Freiburg im Breisgau (Gräzistik). Vortrag „Von Kyros bis Xerxes. Babylon in persischer Zeit und die Frage der Bewertung des herodoteischen Geschichtswerkes“.

12. Jänner 2011: Vortrag in Nüziders auf Einladung des Kiwanis Clubs zum Thema "Individualisierung und innergesellschaftliche Verhaltensnormen am Beispiel früher Schriftkulturen".

29. Mai 2011: Vortrag in Gütersloh auf Einladung von „Assyrischer Mesopotamien Verein Gütersloh“ zum Thema „Die Geschichte der Assyrer (Suryoye) in der Antike – Sprache, Identität und Kultur“.

3.) Leitung wissenschaftlicher Exkursionen außerhalb universitärer Lehrveranstaltungen

28. März 1998: VHS Bregenz: Leitung einer ganztägigen Exkursion zum Thema „Römisches Vorarlberg südlich von Bregenz“

18. April 1998: VHS Bregenz: Leitung einer ganztägigen Exkursion zum Thema „Süddeutscher Barock (Steinhausen, Obermarchthal, Zwiefalten)“

23. Mai 1998: Bludener Geschichtsverein: Leitung einer halbtägigen Exkursion zum Thema: „Spätantike und Frühmittelalter im Walgau (Stellfeder, Mauritius-Kirche Nenzing)“

August 1998: Pädagogische Akademie Linz: Leitung einer einwöchigen Exkursion nach Oberägypten.

24. Oktober 1998: VHS Rankweil: Leitung einer ganztägigen Exkursion zum Thema „Römisches Vorarlberg südlich von Bregenz“.

7. November 1998: VHS Bregenz: : Leitung einer ganztägigen Exkursion zum Thema „Die Römer zwischen Bregenz und Kellmünz“.

Februar 1999: Pädagogische Akademie Linz: Leitung einer einwöchigen Exkursion nach Libyen (Tripolitanien).

29. Mai 1999: VHS Bregenz: Leitung einer ganztägigen Exkursion nach Kaiser-Augst“

7. August 1999: VHS Rankweil: Leitung einer ganztägigen Exkursion zum Thema „Die Römer im Großraum Rankweil“.

16. Oktober 1999: PI Vorarlberg: Leitung einer ganztägigen Exkursion zum Thema „Römisches Vorarlberg und Liechtenstein“.

Februar 2001: Pädagogische Akademie Linz: Leitung einer einwöchigen Exkursion nach Rom.

Februar 2002: Pädagogische Akademie Linz: Leitung einer einwöchigen Exkursion nach Tunesien.

Juli 2002: Pädagogische Akademie Linz: Leitung einer 10-tägigen Exkursion in die SO-Türkei (Kilikien, Syrische Türkei, Euphratregion, Kommagene).

20. September 2002: Leitung einer halbtägigen Exkursion zu den archäologischen Stätten Rankweil-Brederis, Altstadt-Uf der Studa und Heidenburg unter dem Titel „Begehung des Clunia Dreiecks“ (Organisation Marktgemeinde Rankweil).

9.-16. Februar 2003: VHS Bregenz: Leitung einer einwöchigen Exkursion nach Rom.

18.-23. Februar 2003: Pädagogische Akademie in Linz: Leitung seiner sechstägigen Exkursion nach Andalusien.

13.-22. April 2003: Pädagogische Akademie Linz: Leitung einer 10-tägigen Exkursion nach Marokko. (vide: Simona Karlhuber, De Itinere Maroccano, Vox Latina 39, 2003, 516-529).

7.-14. Februar 2004: Leitung einer einwöchigen Exkursion der VHS Bregenz nach Istanbul, Edirne und Bursa.

3.-13. April 2004: Pädagogische Akademie Linz: Leitung einer 10-tägigen Exkursion nach West-Syrien.

25. Dezember 2004 – 9. Jänner 2005: Pädagogische Akademie Linz: Leitung einer 16-tägigen Exkursion in den Iran (Huzistan und Fars).

23. März 2005 – 1. April 2005: Leitung einer 11-tägigen Exkursion nach Syrien –Ost (Euphrattal und Djezira).

7.-18. April 2006: Leitung einer 11-tägigen Exkursion nach Jordanien-Süd.

25. August- 9. September 2006: Leitung einer 16-tägigen Exkursion nach Iran-Nord.

30. März – 9. April 2007: Leitung einer 11-tägigen Exkursion nach Ägypten im Rahmen der Pädagogischen Akademie Graz.

8. Juli – 15. Juli 2007: Leitung einer 8-tägigen Exkursion nach Jordanien-Nord (Dekapolis).

16. Februar – 2. März 2008: Leitung einer zweiwöchigen Exkursion in den Sudan (von Khartum bis zur ägyptischen Grenze).

6. Juli – 21. Juli 2008: Leitung einer zweiwöchigen Exkursion nach Turkmenistan und Usbekistan (Zentralasien-Seidenstraße-West).

4. April – 14. April 2009: Leitung einer zehntägigen Exkursion nach Iran (Huzistan und Fars).

27. Aug – 8. Sept 2009: Leitung einer vierzehntägigen Exkursion nach Usbekistan und Tadschikistan (Zentralasien-Seidenstraße-Süd)

27. März – 6. April 2010: Leitung einer vierzehntägigen Exkursion nach Südspanien (Andalusien und Extramadura).

27. August - 8. September 2010: Leitung einer vierzehntägigen Exkursion nach Zentralanatolien (Lykaonien).

16. April – 26. April 2011: Leitung einer zehntägigen Exkursion nach Zentralasien (Usbekistan, Kasachstan, Kirgisien)

22. August – 3. September 2011: Leitung einer vierzehntägigen Exkursion nach China (Ganshu-Korridor, Seidenstraße).

4.) Organisation von internationalen Tagungen

18.-20. Mai 2000: International Workshop „Geschlechterrollen – Frauenbild – antike Ethnographie in Theorie, Realität und Projektion“ (gemeinsam mit Ch. Ulf): [Proceedings published]

26.-29. April 2001: International Conference „Continuity of empire, Assyria, Media, Persia“ in Padova (gemeinsam mit Giovanni Lanfranchi und Michael Roaf) [Proceedings published]

8.-10. November 2001: International Conference „Griechische Archaik und der Orient. Interne und externe Impulse“ in Innsbruck (gemeinsam mit Christoph Ulf). [Proceedings published]

3. - 8. Oktober 2002: International Conference „Commerce and Monetary Systems in Preindustrial Societies of the Mediterranean: Means of Transmission and Cultural Interaction (Melammu Symposia V)“ in Innsbruck (gemeinsam mit Ch. Ulf). [Proceedings published]

14. Juni 2005: International Conference in Innsbruck: „Von Persien nach Griechenland und zurück: Kulturelle Begegnungsmuster jenseits der Levante“ mit Einleitungsreferat zum Thema „Europa und Asien: Synthese oder Antithese“. [Proceedings published]

13.-14. Oktober 2005: International Conference in Innsbruck (gemeinsam mit Heinz Barta, Institut für Zivilrecht): „Lebend(ig)e Rechtsgeschichte. Rechtsgeschichte und Interkulturalität. Zum Verhältnis des östlichen Mittelmeerraums und „Europa“ im Altertum“ [Proceedings published]

13.-15. Dezember 2006: International Conference in Innsbruck (gemeinsam mit Heinz Barta and Martin Lang): Lebend(ig)e Rechtsgeschichte: „Menschliche und göttliche Gerechtigkeitsvorstellungen im Alten Orient und im antiken Griechenland“. [Proceedings published]

19.-23. November 2007: International Conference in Innsbruck (gemeinsam mit Birgit Gufler, Martin Lang und Irene Madreiter) zum Thema „Die vielfältigen Ebenen des Kontakts: Interkulturelle Begegnungen in der Alten Welt“. [Proceedings published]

7.-9. Mai 2008: International Conference in Innsbruck (gemeinsam mit Heinz Barta and Martin Lang): „Staatsverträge, Völkerrecht und Diplomatie im Alten Orient sowie in der griechisch-römischen Antike“ [Proceedings published]

13.-14. November 2008: International Conference in Innsbruck “Homer – Troia – Kilikien. über die Thesen von Raoul Schrott „Homers. Heimat. Der Kampf um Troia und seine realen Hintergründe“ (gemeinsam mit Christoph Ulf). [Proceedings publiziert]

24.-28. November 2008: International Conference in Innsbruck (Herodotus and the Persian Empire (gemeinsam mit Brigitte Truschneegg). [Proceedings publiziert]

28.-29. November 2008: International Workshop in Innsbruck „Behistun Project“ (Übersetzung und Kommentierung der Inschriften der Achaimenidenkönige).

26.-30. Jänner 2009: Internationale Tagung in Innsbruck „Die komplexe Welt der Kulturkontakte. Kontaktzone und Rezeptivität als Mittel für ihre Beschreibung und Analyse“ (gemeinsam mit Kordula Schnegg). [Publication in preparation]

17.–19. Juni 2009: Internationale Tagung in Innsbruck (gemeinsam mit Heinz Barta and Martin Lang): „Strafe und Strafrecht in den Antiken Welten: Unter Berücksichtigung der Todesstrafe, Hinrichtung und peinlicher Befragung“ [Proceedings publiziert]

16.-18. Dezember 2009: Internationale Tagung in Innsbruck „Der archäologische Befund und seine Historisierung. Dokumentation und ihre Interpretationsspielräume“ (gemeinsam mit Walter Kuntner und Sandra Heinsch). [Publication in preparation]

4. März 2010: Eröffnungskolloquium zur Ringvorlesung „Altertum und Gegenwart. 125 Jahre Alte Geschichte in Innsbruck“ in Innsbruck. [Publication in preparation]

25. April bis 1. Mai 2010: Internationale Tagung in Hildesheim “Imperien und Reiche in der Weltgeschichte. Epochenübergreifende und globalhistorische Vergleiche (Organisation: Michael Gehler und Robert Rollinger). [Publication in preparation]

6. Juli – 10. Juli 2010: Internationale Tagung „The World of Berossos“ an der Universität Durham (Organisation: Johannes Haubold, John Steele, G. B. Lanfranchi, Robert Rollinger). [Publication in preparation]

6. Juli – 9. Juli 2011: Internationale Tagung in Padua “The Body of the ‘King’: The Staging of the Body of the Institutional Leader from Antiquity to Middle Ages in East and West“, an der Universität Padua, (Organisation: Giovanni B. Lanfranchi und R. Rollinger).

14.-16. Dezember 2011: Internationale Tagung in Innsbruck im Rahmen des Forschungsprogramms “Lebend(ig)e Rechtsgeschichte“ zum Thema „Prozessrecht und Eid: Recht und Rechtsfindung in antiken Kulturen (Teil I)“ (Organisation: R. Rollinger, H. Barta, M. Lang). [Publication in preparation]